



Wetterbeobachtung zum Sicherheitskonzept

Bei Anlässen, welche im Freien stattfinden, ist durch die Sicherheitsbeauftragte, den Sicherheitsbeauftragten laufend die Wetterentwicklung zu beobachten und je nach Ereignis zu reagieren.

Als Informationsquelle gilt folgender offizieller Link: www.meteoschweiz.ch / Gefahren

The screenshot shows the MeteoSchweiz website interface. At the top, there are logos for the Swiss Confederation and the Federal Office of Meteorology and Climatology (MeteoSchweiz). Below this is a navigation menu with options: Aktuell, Wetter, Klima, Messwerte, Mess- & Prognose-systeme, Forschung & Zusammenarbeit, Service & Publikationen, and Über uns. The main content area is titled 'Wetterübersicht' and includes a 'Wetterbericht' section with a 'Gefahren' (Hazards) link highlighted by a blue arrow. Below this is a 'Meine Prognosen' section with links for Niederschlag, Temperatur, Wind, Bewölkung, and UV-Index. The right side of the page shows a 'Prognose Schweiz' for 'Heute, 20. Mai 2020' with a 6-day forecast overview and a map of Switzerland displaying local weather conditions and temperatures.

Heute	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Montag	6-Tage Übersicht
12 - 18	18 - 24					

Prognose Schweiz
Heute, 20. Mai 2020

Legende

Location	Icon	Temp 1	Temp 2
North-Central	Sun	12°	26°
North-East	Sun	11°	26°
North	Sun	9°	21°
Central	Sun	9°	25°
East-Central	Sun	10°	23°
East	Sun	11°	22°
South-East	Sun	12°	23°
West	Sun	13°	25°
West-Central	Sun	12°	28°
South	Sun	14°	27°

Prognose zuletzt aktualisiert: 20.05.2020, 13:11

Allgemeine Einteilungen der Gefahrenstufen sind wie folgt:

Stufe 1 keine oder geringe Gefahr	Die Wetterentwicklung bleibt innerhalb des für die Jahreszeit üblichen Rahmens. Auch wenn kein Gefahrenhinweis vorliegt, können lokal trotzdem gefährliche Wettersituationen auftreten.
Stufe 2 (gelb) mässige Gefahr	Es wird eine gefährliche Wetterentwicklung erwartet mit Wettererscheinungen, die aber innerhalb des für die Jahreszeit üblichen Intensitätsbereichs liegen.
Stufe 3 (orange) erhebliche Gefahr	Es wird eine gefährliche Wetterentwicklung erwartet mit Wettererscheinungen, die am Rand des für die Jahreszeit üblichen Intensitätsbereichs liegen.
Stufe 4 (rot) grosse Gefahr	Es wird eine gefährliche Wetterentwicklung erwartet mit Wettererscheinungen von ungewöhnlicher Stärke.
Stufe 5 (dunkelrot) sehr grosse Gefahr	Es wird eine gefährliche Wetterentwicklung erwartet mit Wettererscheinungen von ausserordentlich grosser Intensität.

Im Generellen kann von folgenden Massnahmen bei Wetterwarnungen ausgegangen werden:

Gefahrenstufe	lokale Wetterentwicklung beobachten, Informationen einholen und Verhalten den Verhältnissen anpassen	Meteorologin, Meteorologe beiziehen und Detailprognose für Anlassperimeter verlangen	Sturmwarnungen an den Seen beobachten	Information an den Krisenstab / das OK	Fluchtwege kontrollieren und frei räumen	Abbau von kleinen Zelten, Bauten, Sponsorenaufritten, Banden, Segel und Fahnen	Unterbruch des Anlasses	Abbruch des Anlasses	Evakuierung der Plätze
Stufe 1									
Stufe 2									
Stufe 3									
Stufe 4									
Stufe 5									

Je nach Unwetterart können verschiedene Massnahmen eingeleitet werden. Insbesondere ab Warnungen der Stufe 3 muss der Krisenstab / das OK die zu treffenden Massnahmen definieren. Dabei ist eine Meteorologin, ein Meteorologe zur genauen Lageeinschätzung zwingend beizuziehen.

Die nachfolgenden Aufzählungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit für alle möglichen Situationen, sondern sollen als Basis für zu treffende Entscheidungen dienen.

Verhalten bei grosser Hitze:

Hitzewellen sind in der Regel vorhersehbar. Deshalb sollten bei steigenden Temperaturen bzw. hoher Luftfeuchtigkeit die Wettervorhersagen und Informationen in den Medien beachtet werden.

Folgende Massnahmen müssen demzufolge vor dem Anlass getroffen werden:

- genügend Wasser bereitstellen
- sich für das Leisten erster Hilfe bereithalten
- sich über die Auswirkungen von Hitzebelastung vorgängig informieren
- wichtige Vorsorgemassnahmen kennen (z. B. Kleider, Kopfbedeckung, Beschattung, Beregnung usw.)
- Gebäudeausrüstung überprüfen, genügend Schattenplätze zur Verfügung stellen und geschlossene Räume genügend lüften
- Push-Meldungen der MeteoSchweiz-App beachten

Verhalten bei Wind:

Gefahrenstufe	Wind	Auswirkungen	Information an den Krisenstab / das OK	Meteorologin, Meteorologe beziehen und Detailprognose für Anlasserimeter verlangen	Fluchtwege kontrollieren und freiräumen	Abbau von kleinen Zelten, Bauten, Sponsorenaufritten, Banden, Segel und Fahnen	Information (Speakerin, Speaker) an Publikum, Künstlerinnen, Künstler und Mitarbeitende	Unterbruch des Anlasses	Abbruch des Anlasses	Evakuierung der Plätze
Stufe 2	stürmischer Wind in den tiefen und mittleren Lagen (inkl. Föhn): 70 bis 90 km/h	<ul style="list-style-type: none"> - bodennahe Turbulenz behindert die Leichtfliegerei - erhöhter Wellengang auf Seen - Umstürzen von Gegenständen, die nicht oder nur ungenügend befestigt sind - Abbrechen von kleineren Ästen 	x	x	x	x				
Stufe 3	Windspitzen in den tiefen und mittleren Lagen (inkl. Föhn): 90 bis 110 km/h Windspitzen in den höheren Lagen (> 1'800 m.ü.M): 130 bis 160 km/h	<ul style="list-style-type: none"> - Abbrechen von Ästen und Umstürzen einzelner Bäume - Beschädigung einzelner Dächer - Umstürzen von leicht verankerten, grossflächigen Gegenständen wie Zelten und Baugerüsten - Beeinträchtigung des Strassen-, Schienen-, Wasser- und Luftverkehrs - mögliche Einstellung des Betriebs von Skiliften und Seilbahnen 	x	x	x	x	x	x		
Stufe 4	Windspitzen in den tiefen und mittleren Lagen (inkl. Föhn): 110 bis 140 km/h Windspitzen in den höheren Lagen (> 1'800 m.ü.M): 160 bis 200 km/h	<ul style="list-style-type: none"> - Umstürzen von Bäumen - Beschädigungen einzelner Gebäude und Dächer - Behinderung oder Einschränkung des Strassen-, Schienen-, Wasser- und Luftverkehrs - Abtreiben von fest verankerten grossflächigen Gegenständen wie Zelten und Baugerüsten sowie mobilen Gegenständen wie Gartenmöbel usw. - Ausfälle der Stromversorgung und / oder Telefonverbindungen 	x	x	x	x	x	x	x	x
Stufe 5	Windspitzen in den tiefen und mittleren Lagen: > 140 km/h Windspitzen in den höheren Lagen (> 1'800 m.ü.M): > 200 km/h	<ul style="list-style-type: none"> - Umstürzen von Bäumen, ganzen Baumgruppen oder Waldpartien und Leitungsmasten - starke Beschädigungen an Gebäuden - Störung oder Erliegen des Strassen-, Schienen-, Wasser- und Luftverkehrs - Umkippen von grösseren (leeren) Fahrzeugen - Umstürzen auch von fest verankerten grossflächigen Gegenständen wie Zelten und Baugerüsten sowie mobilen Gegenständen wie Gartenmöbel usw. - an den Seen grosse, über die Ufer treibende Wellen - lang andauernde, grossräumige Ausfälle der Stromversorgung und / oder Telefonverbindungen 	x	x	x	x	x	x	x	x

Verhalten bei starken Gewittern:

Gefahrenstufe	Wind	Auswirkungen	Information an den Krisenstab / das OK	Meteorologin, Meteorologe beziehen und Detailprognose für Anlassperimeter verlangen	Fluchtwege kontrollieren und freiräumen	Abbau von kleinen Zelten, Bauten, Sponsorenaufritten, Banden, Segel und Fahnen	Information (Speakerin, Speaker) an Publikum, Künstlerinnen, Künstler und Mitarbeitende	Unterbruch des Anlasses	Abbruch des Anlasses	Evakuierung der Plätze
Stufe 3	heftige Gewitter (verbreitet; Vorwarnzeit 2 bis 12 h): 90 bis 120 km/h, 2 bis 4 cm (Hagel), 30 bis 50 mm/h	<ul style="list-style-type: none"> - plötzliches Auftreten von Flutwellen in Bächen - Umstürzen von Bäumen - Hangrutsche aus stark geneigten Hängen lokal möglich - Hagelschäden und Blitzeinschläge - Versagen von Entwässerungssystemen und Kanalisationen 	x	x	x	x	x	x	x	x
	heftige Gewitter (Gewitterflash; lokal, Vorwarnzeit 0 bis 2 h): 90 bis 120 km/h, 2 bis 4 cm (Hagel), 30 bis 50 mm/h	<ul style="list-style-type: none"> - Überflutung von Strassenunterführungen, Tiefgaragen und Kellerräumen - Behinderung des Strassen-, Schienen- und Luftverkehrs - Gefährdung des Schiffsverkehrs auf Seen durch plötzlich auftretende, sehr starke Windböen 								
Stufe 4	sehr heftige Gewitter (verbreitet; Vorwarnzeit 2 bis 12 h): > 120 km/h, > 4 cm Hagel, > 50 mm/h	<ul style="list-style-type: none"> - plötzliches Auftreten von Flutwellen in Bächen - Umstürzen von Bäumen - Hangrutsche aus stark geneigten Hängen lokal möglich - Hagelschäden und Blitzeinschläge - Versagen von Entwässerungssystemen und Kanalisationen 	x	x	x	x	x	x	x	x
	sehr heftige Gewitter (Gewitterflash, lokal; Vorwarnzeit 0 bis 2 h): > 120 km/h, > 4 cm Hagel, > 50 mm/h	<ul style="list-style-type: none"> - Überflutung von Strassenunterführungen, Tiefgaragen und Kellerräumen - Behinderung des Strassen-, Schienen- und Luftverkehrs - Gefährdung des Schiffsverkehrs auf Seen durch plötzlich auftretende, sehr starke Windböen 								

Verhalten bei starkem Regen:

Gefahrenstufe	Wind	Auswirkungen	Information an den Krisenstab / das OK	Meteorologin, Meteorologe beiziehen und Detailprognose für Anlasseterminer verlangen	Fluchtwege kontrollieren und freiräumen	Abbau von kleinen Zelten, Bauten, Sponsorenaufritten, Banden, Segel und Fahnen	Information (Speakerin, Speaker) an Publikum, Künstlerinnen, Künstler und Mitarbeitende	Unterbruch des Anlasses	Abbruch des Anlasses	Evakuierung der Plätze
Stufe 3	Dauerregen Alpen Nordseite und Alpen: 50 bis 80 mm / 24 h, 80 bis 110 mm / 48 h, 100 bis 130 mm / 72 h	<ul style="list-style-type: none"> - Anschwellen von Bächen, Wasserfällen oder normalerweise trockenen Gräben und Überfluten von exponierten Höhlensystemen - Behinderung des Strassenverkehrs an exponierten Stellen 	x	x	x	x				
Stufe 4	Dauerregen Alpen Nordseite und Alpen: 80 bis 120 mm / 24 h, 110 bis 150 mm / 48 h, 130 bis 170 mm / 72 h	<ul style="list-style-type: none"> - Überflutung von Flussauen und Hochwasserschwemmzonen sowie Uferzonen von Seen möglich - starkes Anschwellen von Bächen, Wasserfällen oder normalerweise trockenen Gräben und Überfluten von Höhlensystemen - Hangrutsche aus stark geneigten Hängen lokal möglich - Versagen von Entwässerungssystemen und Kanalisationen - Überflutung von Strassenunterführungen, Tiefgaragen und Kellerräumen - Behinderung des Strassen- und Schienenverkehrs 	x	x	x	x	x	x		
Stufe 5	Dauerregen Alpen Nordseite und Alpen: > 120 mm / 24 h, > 150 mm / 48 h, > 170 mm / 72 h	<ul style="list-style-type: none"> - Überschwemmungen auch von Gebieten, die selten überschwemmt sind - extremes Anschwellen von Bächen, Wasserfällen oder normalerweise trockenen Gräben, auch in Gebieten, die normalerweise wenig gefährdet sind - Versagen von Entwässerungssystemen, Kanalisationen und Hochwasserschutzbauten - Überflutung von Strassenunterführungen, Tiefgaragen und Kellerräumen - massive Behinderungen im Strassen- und Schienenverkehr - Hangrutschungen oder Murgänge sehr wahrscheinlich 	x	x	x	x	x	x	x	x